



synodenBESCHLUSS

zur Vorlage 4.4.1.

2. Tagung der 19. Synode der Evangelischen Kirche von Westfalen in Bielefeld,
30. Mai bis 02. Juni 2021

Förderung „interkulturelle Entwicklung in der Evangelischen Kirche von Westfalen“

Bielefeld, 2. Juni 2021

BESCHLUSS:

Die Landessynode befürwortet den Prozess, wie er in der Zeitleiste „Förderung interkultureller Entwicklung in der Evangelischen Kirche von Westfalen“ dargestellt ist, und ergänzt ihn mit folgenden Aspekten, die fordern, – dass die Beteiligung von Gemeinden und Kirchenkreisen mit dem Beginn des Prozesses zu gewährleisten ist, zum Beispiel durch regelmäßige Informationen über den Fortgang des Prozesses, durch den Austausch bisheriger Erfahrungen und durch die Benennung von Beauftragten für Interkulturelle Entwicklung. – dass divers besetzte Fachgruppen mit der Weiterführung des Prozesses beauftragt werden, unter anderem durch die Beteiligung von jungen Menschen, von Mitwirkenden mit Migrationsgeschichte, von POC (People of Colour) und von Vertreter*innen aus Internationalen Gemeinden. – das Missionsverständnis weiterhin in die Interkulturelle Entwicklung der EKvW einzubeziehen.

Die Landessynode beauftragt die Kirchenleitung mit der konkreten Umsetzung des Prozesses gemäß der Zeitleiste zur Förderung der Interkulturellen Entwicklung in der EKvW.

Die Präses der Synode
der Evangelischen Kirche von Westfalen

Die Veröffentlichung der Beschlüsse erfolgt unter dem Vorbehalt der endgültigen Feststellung des Wortlautes durch die Kirchenleitung!

www.evangelisch-in-westfalen.de

Anlage Zeitleiste: Förderung der Interkulturellen Entwicklung in der EKvW

Zeitleiste	Inhalt	Ziel	Verantwortlich
2021	<p>Einsetzung einer Steuerungsgruppe</p> <p>Beratung über Zeitleiste „Förderung von Interkultureller Entwicklung“</p> <p>Beratung der Vorlage</p> <p>Vorbereitung eines von der LS zu beschließenden Leitbildes und entsprechender Leitlinien</p> <p>Einsetzung von Thematischen Fachgruppen</p> <p>Entwicklung von Parametern, Standards und einem Instrumentarium für die Arbeit der Fachgruppen</p> <p>Beginn der Arbeit in den Fachgruppen</p> <p>Benennung von Beauftragungen zur interkulturellen Entwicklung in den Kirchenkreisen</p> <p>Dokumentation</p> <p>wissenschaftliche Begleitung</p>	<p>Entwicklung einer Zeitleiste und Steuerung der nächsten Schritte</p> <p>Erarbeitung einer Vorlage für die Kirchenleitung</p> <p>Beschluss zur Zeitleiste</p> <p>Abgestimmtes Leitbild mit Leitlinien</p> <p>Entwicklung von Zielen, Indikatoren und Maßnahmen in den einzelnen Arbeitsbereichen</p> <p>Vergleichbarkeit der Arbeit, Dokumentation und Vorbereitung von Evaluierung</p> <p>Vernetztes Arbeiten mit Rückkopplung der Fachgruppen an StGr</p> <p>Überprüfbarkeit der gesetzten Ziele</p> <p>Begleitung durch forschendes Lernen</p>	<p>KL</p> <p>StGr</p> <p>KL, LS</p> <p>StGr</p> <p>StGr</p> <p>StGr</p> <p>Moderator*innen der Gruppen StGr</p> <p>Kirchenkreise</p> <p>ÖkDez</p> <p>Westfälische Universität Münster</p>

Zeitleiste	Inhalt	Ziel	Verantwortlich
2022	<p data-bbox="371 245 1021 309">Beschluss über Leitbild/ Leitlinien „Interkultureller Entwicklung“</p> <p data-bbox="371 352 1021 416">Arbeitsbeginn der FACHGRUPPEN in interkultureller Besetzung, insbesondere:</p> <ul data-bbox="416 424 1021 887" style="list-style-type: none"> - Theologische Reflektion und Interkulturelle Hermeneutik - Bildung - Seelsorge - Gemeinde - Leitung und Verwaltung - Arbeit mit Kindern und Jugendlichen - Gemeinsam Kirche sein mit Internationalen Gemeinden - Anti-Rassismus-Arbeit / Weiße Privilegien - Ausbildungsgänge und Anstellungsverhältnisse - Fachgruppe Mission <p data-bbox="371 927 1021 991">Diskussion zu Ordination im Rahmen von VEM-VV und Mitgliedskirchen</p> <p data-bbox="371 1031 1021 1134">Stellungnahme der EKvW zum Vorschlag des Internationalen Rates der VEM für einen gemeinsamen Text zur Vollversammlung</p> <p data-bbox="371 1174 1021 1246">Entwicklung von Kriterien zur Anerkennung von Ausbildungsgängen und Anstellungsverhältnissen</p>	<p data-bbox="1050 245 1700 309">Verständigung über die Grundlagen und Ziele der nächsten Schritte von „Interkulturelle Entwicklung“</p> <p data-bbox="1050 352 1700 456">Kontextbezogene Analyse. Vielfalt-Check. Beschreibung von Zielen und Maßnahmen, Begleitendes Instrumentarium zur Evaluierung</p> <p data-bbox="1050 927 1700 991">Anerkennung von Ordinationen innerhalb der VEM - Gemeinschaft</p> <p data-bbox="1050 1031 1700 1102">Abgestimmtes Verfahren zur Anerkennung von Ordination (Ratifizierung bis spätestens 2023)</p> <p data-bbox="1050 1174 1700 1246">Einstellung von Personal (ab 2023) mit internationalen Ausbildungsgängen</p>	<p data-bbox="1729 245 1930 277">LS Frühjahr 2022</p> <p data-bbox="1729 352 1930 416">Arbeitsgruppen-Moderator*innen</p> <p data-bbox="1729 927 2065 991">ÖKDez und LKA, beratend VEM Beschluss der VEM-VV</p> <p data-bbox="1729 1031 2031 1062">KL, Rat der VEM, VEM-VV</p> <p data-bbox="1729 1174 1807 1206">ÖkDez</p>

2023	<p>Weiterarbeit in Fachgruppen</p> <p>Beschluss-Vorschläge zur Förderung Interkultureller Entwicklung werden erarbeitet</p> <p>Ratifizierung und Implementierung der Beschlüsse zu Anerkennung von Ausbildungsgängen und Ordinationen</p>	<p>Einbringung der Ergebnisse in StGr, Vorbereitung begleitender Beschlüsse in KL und LS</p> <p>Beschlussfassungen durch KL und LS</p> <p>Vorbereitung von Gesetzesbeschlüssen zum PfDR und zum kirchlichen Arbeitsrecht</p>	<p>StGr und Fachgruppen</p> <p>Stgr, KL, LS</p> <p>KL und LKA</p>
2024	Zwischenevaluierung	Reflektion und Bewertung des bisherigen Prozesses	Uni Münster, MÖWe, StGr, StÖKA
2025 - 2027	<p>Vorbereitung von Beschlüssen für Kreissynoden oder KSVs, KL und LS im Licht der Evaluierung</p> <p>Vorbereitung Ökumenische Visitation</p>	<p>Beschlüsse KSVs, Kreissynoden, KL und LS</p> <p>Ökumenische Visitation mit Partner*innen aus dem In- und Ausland</p>	<p>AGs, StGr, Kreissynoden oder KSVs, KL und LS</p> <p>ÖkDez</p>
2028	<p>10 Jahre nach der Hauptvorlage: Wo stehen wir? Wie geht es weiter?</p> <p>Umfrage in Gemeinden und Kirchenkreisen</p> <p>Ökumenische Visitation zum Thema InKE</p>	<p>Sichtung und Bewertung von bisherigen Schritten</p> <p>Wahrnehmung bisheriger Entwicklungen</p> <p>Wahrnehmung der Resonanz von internationalen Partner*innen und aus dem In- und Ausland</p>	<p>ÖkDez LS 2028</p> <p>ÖkDez</p> <p>ÖkDez</p>

2029 – 2030	Auswertung Ökumenische Visitation Evaluierung des bisherigen Prozesses	Einarbeitung der Ergebnisse in den weiteren Prozess-Verlauf Auswertung der Stärken und Schwächen des bisherigen Prozesses, Überführung in Regelstrukturen, sofern noch nicht geschehen, Verabredungen für die weitere Entwicklung	StGr gemeinsam mit WWU Münster KL und LKA LS
-------------	---	--	--

Abkürzungen:

AG	Arbeitsgruppe
EKvW:	Evangelische Kirche von Westfalen
HV	Hauptvorlage (Diskussionspapier der Landeskirche)
IGM	Institut für Gemeindeberatung und Mission
IKG	Institut für Kirche und Gesellschaft
InKE	Interkulturelle Entwicklung
KL	Kirchenleitung
LKA	Landeskirchenamt/Kollegium
LS	Landessynode
MÖWe	Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung
ÖkDez	Ökumenedezernat
PfDR	Pfarrdienstrecht
StGr	Steuerungsgruppe
StÖkA	Ständiger Ökumenausschuss der Landessynode
VEM	Vereinte Evangelische Mission

Anmerkungen:

Leitbild/Leitlinien: Die Zeitleiste geht von einem abgestimmten Leitbild und Leitlinien aus, die in 2021 und 2022 erarbeitet und diskutiert und von der LS beschlossen werden. Sie dienen nach innen als Orientierungshilfe und vermitteln das Anliegen nach außen. Hierfür gibt es noch keine Verabredungen.

Die Weiterarbeit in **Fachgruppen** beginnt 2021 und wird kontinuierlich begleitet und vernetzt. Sie beinhaltet einen Vielfalt-Check, Zielbeschreibung und die Identifizierung notwendiger Maßnahmen. Sie wird regelmäßig an die Steuerungsgruppe zurückgekoppelt.

Die **Evaluierung des Prozesses** findet fortlaufend und begleitend statt, entsprechende Instrumente (Parameter, Zielbeschreibungen, Maßnahmen, Teil-Ziele...) und eine umfassende Dokumentation müssen frühzeitig in den Prozess integriert werden. Die **Evaluierung geht mit der wissenschaftlichen Begleitung des Prozesses einher.**

Eine **Ökumenische Visitation** ist eine Möglichkeit, einen internationalen Resonanzboden zu schaffen. Ähnliches plant gerade die Waldenserkirche mit ihrem Prozess „Essere Chiesa Insieme“, der mit Einbeziehung ökumenischer Partner evaluiert werden soll.